

www.vulnerablemission.org

Alliance for Vulnerable Mission Bulletin January 2015 Volume 7, Number 1.

Editor: Jim Harries, PhD, Chairman of the AVM.



| Executive board | Advisory board | |
|------------------------|----------------|---------------|
| Jim Harries | Alex Araujo | Stan Chu Ilo |
| Timothy Reeves | Jay Gary | Frank Paul |
| Chris Flanders | Tomas Dozier | Gord Sawatzky |
| Fred Lewis | Jean Johnson | Stan Nussbaum |
| | | |

The Alliance for Vulnerable Mission encourages some missionaries from the West to engage in their ministries using local languages and resources.

2015 Vulnerable Mission Conference dates in brief:

April 11th – York

April 14th to 16th – Gloucester.

April 18th – Coventry.

April 22nd to 23rd – Oxford.

May 8th to 9th – Marburg, Germany.

May 11th – Korntal (Stuttgart), Germany.

• Bruce Olson could be described as a 20th Century trail-blazer in alternative mission strategies. As I recently re-read one of his books, I realised that I was inspired by him when I first read it 20 years ago. He was recommended to me



at the time as providing a radically alternative model on how to reach an aggressive warring tribe using an incredibly vulnerable approach! A number of books are available that describe Olson's experiences. Olson himself seems to have preferred ongoing life in the jungle to making a 'retreat' into academia or State-side ministry. As a single man, Olson apparently still lives with the Indian tribe he first reached in the early 1960s. This is definitely a recommended read for those interested in vulnerable mission:

http://www.charismamag.com/spirit/evangelism-missions/2289-the-jungle-is-still-his-home

 Please be in prayer for preparations for the UK and Germany conferences to be held in April and May of 2015 (details pasted below). Letters to UK mission leaders went out in December, inviting them specifically to the invitation-only events in Oxford. Folks in Germany are to send out equivalent invites this January. PLEASE RESERVE YOUR PLACE AT THESE IMPORTANT EVENTS AS SOON AS POSSIBLE.

One justification for short-term mission trips is that they can reduce prejudice of racial stereotyping. But do short-term mission trips actually reduce prejudice? Apparently not according to this short article:
 https://www.academia.edu/9651761/Can_Short-Term_Mission_Trips_Reduce_Prejudice

FOR DETAILS ON 2015 VM EVENTS SEE BELOW:

Germany

Mo. 11. Mai 2015 in Korntal

Korntaler DenkPause **Vulnerable Mission**

ein Tag für Verantwortungsträger in Mission und Ausbildung (auf Einladung)

Das Programm beginnt um 9.30 Uhr (ab 9 Uhr gibt es Kaffee & Brezeln) und endet gegen 17.00 Uhr.

Themen

- Verletzliche Mission ein Anliegen der Bibel für heute (Dr. Jim Harries)
- Missionare als geschätzte Gäste- ein Fall-beispiel aus Argentinien (Frank Paul)
- VM und Kurzzeitler eine herausfordernde Beziehung (Marcus Grohmann)
- · Sprache des Herzens und Reichtum des
- Gastlandes (Dr. Jim Harries)

 Vision, Mission und Praxis Impulse für Verantwortungsträger (Traugott Hopp)

Tagungsort: Akademie für Weltmission Hindenburgstraße 36 D-70825 Korntal v.awm-korntal.eu





Die "Alliance for Vulnerable Mission" (AVM) Die "Alliance for Vulnerable winssion" (AVM) setzt sich dafür ein, die gute Nachricht von Christus zu kontextualisieren, indem auf finanzielle Unterstützung aus dem Ausland verzichtet wird und lokale Sprachen genutzt werden. Die AVM hat Mitglieder aus Croßbritannien, USA, Afrika und Deutschland.

www.vulnerablemission.org



MOS studienprogramm

Das mbs_Studienprogramm bietet in Koopera-tion mit der Universität von Südafrika (UNISA) die berufsbegleitende Studienprogramme "Gesellschaftstransformation" und "Development Studies & Transformation" an und qua-lifiziert damit für Aufgaben in Gemeinde, Mission und Entwicklungszusammenarbeit. www.mbs-studienprogramm.de



Die Akademie für Weltmission hietet in Zusammenarbeit mit der Columbia International University, USA eine Vielzahl von akademischen Kursen und Weiterbildungsmöglichkei-ten in Theologie und interkultureller Arbeit an. www.awm-korntal.eu

Verletzliche Mission

Impulse zur Vermeidung von Abhängigkeiten in der weltweiten missionarischen Arbeit



Vulnerable Mission Konferenz 2015

8.- 9. Mai in Marburg 11. Mai in Korntal

Fr. 8. - Sa. 9. Mai 2015 in Marburg

Tagung "Verletzliche Mission"

Fachvorträge, Diskussionen, Workshops

Zielgruppe: Missionsinteressierte und MitarbeiterInnen

von Missions- und Hilfswerken

Marburger Bildungs- und Studienzentrum Schwanallee 57, D-35037 Marburg/Lahn

Verdiener: 65 Euro Nichtverdiener: 35 Euro Die Übernachtung und das Mittagsessen am Samstag sind nicht eingeschlossen. In der Nähe des mbs gibt es verschiedene Verpflegungsangebote. Hinweise zu Übernachtungs-möglichkeiten finden Sie unter: http://www.tourismus.marburg.de/gastgeber/

Anmeldung:
Online-Anmeldung unter http://www.mbsakademie.de/kurse.html oder an mbs_akademie, Frau Clark Schwanallee 57, D-35037 Marburg Telefon: 06421/9129-0 ww.m-b-s.org

Anmeldeschluss: 26.4. 2015



Programm:

Fr 8. Mai 2015

16.30 Ankommen, Begrüßung,
17.30 Verletzliche Mission - Was ist das? (Christine Gühne)

Abendessen

19.30 Fallstudie aus Argentinien: Missionare als geschätzte Gäste (Frank Paul)

Morgengebet 9.00

9.30

Gesprächsgruppen Von der Theorie zur Praxis in VM: Bei-spiele aus Kenia (Dr. Jim Harries) Partizipation - Nur ein Schlagwort?

11.30 (Dr. Thomas Kröck)

13-14.30 Mittagspause 14.30-16.30 Workshops:

- Armut nicht nur ein materielles Problem (Frank Paul)
- Herausforderung interkulturelle Kommuni kation (Dr. Jim Harris) Welt- und Selbstbild von Entwicklungshel-
- fern und Missionaren (Dr. Thomas Kröck) Wenn Hilfe (nicht) verletzt... (Dr. Tobias
- Künkler) Offene Diskussionsrunde (Chr. Gühne) .30 Rückmeldung, Diskussion, Abschluss ca. 17.30 Imbiss, Abreise



Was ist "Verletzliche Mission"?

Verletzliche Mission (vulnerable mission) ist ein Ansatz für Missionsarbeit und Entwick-lungsprojekte, der sich auf die lokalen Sprachen und die vorhandenen Ressourcen stützt. Dadurch sollen eine größere Kontextualisie-rung des Evangeliums erreicht und ungesunde Abhängigkeiten vermieden werden.

Diese Strategien vermindern Missverständnis-se durch Übersetzung aus westlichen Spra-chen und das Vermischen des Evangeliums mit materiellen Vorteilen. Sie vermeiden auch. dass Projekte aufgrund der Inputs aus dem Ausland als erfolgreich erscheinen, aber nicht nachhaltig sind.

Dieser Ansatz kann sehr herausfordernd und mühsam sein, weil er Missionare und Entwick-lungshelfer verletzlich und abhängig von den Einheimischen und lokalen Bedingungen macht. In Philipper 2,5-7 werden wir aber er-mahnt, so gesinnt zu sein wie Christus, der sich selbst entäußerte und Knechtsgestalt

Wir laden dazu sich mit dem Ansatz der Verletzlichen Mission auseinander zu setzen und über die dahinterstehenden Konzepte und praktischen Erfahrungen nachzudenken. Dazu bieten die beiden Veranstaltungen einen guten

UK

